B 2-091-2 Wir erhalten die Arten und Ökosysteme

Antragsteller*in: Laura Schwabe (KV Herzogtum Lauenburg)

Text

Von Zeile 90 bis 91 einfügen:
und werden die Ziele der Landesforsten anhand des Klima- und Artenschutzes gemeinwohlorientiert neu ausrichten.

Wir werden das Landeswaldgesetz novellieren und die Waldbaurichtlinie für die schleswig-holsteinischen Landesforsten überarbeiten. Angelehnt an die im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vom November 2021 vorgeschriebenen Inhalte werden wir die Schutzfunktion an erste Stelle stellen und zusätzlich Klimaaspekte berücksichtigen.

Begründung

In der Konstellation der bisherigen Regierungskoalition war es weder möglich, eine GRÜNE Waldpolitik in die Landeswaldgesetzgebung einzubringen, noch den landeseigenen Wald, die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten, die sich als Anstalt des Öffentlichen Rechts der direkten Einflussnahme des Parlaments entziehen, ökosystemorientiert auszurichten. Dennoch haben wir am 26. September 2019 auf dem LPT in Büsum den Antrag „Grüne Waldpolitik für Schleswig-Holstein“ mit großer Mehrheit beschlossen.

Angesichts des fortschreitenden Klimawandels und der dramatischen Auswirkungen auf unsere Forsten und Wälder, die Opfer der Klimakatastrophe sind und diese gleichzeitig aber auch abpuffern sollen, ist es allerhöchste Zeit, umzusteuern – weg von einer intensiven Holzwirtschaft hin zu einer Stabilisierung der ökosystemaren Funktionsfähigkeit; denn nur in widerstandsfähigen, gesunden Forsten und Wäldern wird in der Zukunft überhaupt noch Holz zu ernten sein. Wie kommen wir dahin?

Mit der integrativen und sektorenübergreifenden Strategie zum Erhalt der biologischen Vielfalt in Schleswig-Holstein, KURS NATUR 2030 hat die Landesregierung bzw. das MELUND bereits einen ersten Aufschlag gemacht und „Baustellen“ benannt, an denen weitergearbeitet werden muss. Auch für Wald und Waldwirtschaft werden Maßnahmen und Ziele genannt, deren verbindliche Umsetzung unverzüglich in Angriff genommen werden sollte.

Daher stellen wir einen Antrag, der sich an unsere - nach der Wahl am 8. Mai 2022 hoffentlich zahlreichen - GRÜNEN Mandats- und AmtsträgerInnen richtet.

Unterstützer*innen

Gerhard Boll (KV Herzogtum Lauenburg); Oliver Brandt (KV Herzogtum Lauenburg); Uwe Heyer (KV Herzogtum Lauenburg); Ralph Urban (KV Herzogtum Lauenburg); Kornelia Mrowitzky (KV Herzogtum Lauenburg); Sabine Kaufmann (KV Herzogtum Lauenburg); Tanja Matthies (KV Dithmarschen); André Franke (KV Herzogtum Lauenburg); Waltraud Waidelich (KV Plön); Laura Catharina Mews (KV Rendsburg-Eckernförde); Bettina Best (KV Herzogtum Lauenburg); Franziska Eggers (KV Herzogtum Lauenburg); Ole Eggers (KV Herzogtum Lauenburg); Angelika Schmidt (KV Stormarn); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen); Bina Braun (KV Herzogtum Lauenburg)